

### Antrag Nr. 3 – „Rad-Service-Punkte“

Der ADFC Rems-Murr möchte fünf Rad-Service-Punkte im Rems-Murr-Kreis installieren. Die Fördersumme beträgt **15.011,50 Euro**. Die Förderkosten setzen sich aus dem Anschaffungspreis, den Montagekosten sowie der Begleitung des Installationsprozesses zusammen.

An einer [Rad-Service-Station](#) kann der Radfahrende kleinere Pannen am Fahrrad selbst mit den vorhandenen Werkzeugen reparieren. Zusätzlich sollen die Säulen mit Radschlauchautomaten ausgestattet werden. Der ADFC plant außerdem eine Online-Karte anzulegen, über die der Radelnde den nächsten Rad-Service-Punkt finden kann.

Die bewilligten Finanzmittel für fünf Service-Säulen, sollen als Initialprojekt für die Aufstellung von weiteren Service-Säulen im Kreis dienen. Mit den Erfahrungen aus dem Initialprojekt sollen langfristig Sponsoren für die Installation von 20 weiteren Service-Säulen gewonnen werden, die flächendeckend im Kreis installiert werden. Der ADFC möchte die Rad-Service-Punkte an Orten aufstellen, die durch Radfahrende stark frequentiert sind. Der ADFC wird dafür mit den Kommunen sowie Unternehmen in Kontakt treten, die Eigentümer der Fläche sind. Diese sollen die „Patenschaft“ für die Service-Säule übernehmen und ggf. für kleinere Reparaturen aufkommen. Der ADFC wird sich um die Durchführung dieser kümmern.

Der Antrag erfüllt die Anforderungskriterien, vgl. hierzu untenstehende Tabelle.

Bewertungskriterium	Anmerkungen
<b>Bezug zum RMK</b>	Gegeben
<b>Gemeinnützigkeit des Antragsstellers</b>	Gegeben
<b>Beitrag zum Klimaschutz / erwartete CO<sub>2</sub>-Einsparung</b>	Ist indirekt gegeben Ein hoher Radverkehrsanteil bewirkt im Vergleich zum MIV eine deutliche CO <sub>2</sub> -Einsparung. Die Installation von Rad-Service-Punkten hat Einfluss auf die Attraktivität des Radfahrens, da durch sie im Falle einer Panne ein Weiterkommen möglich ist.
<b>Beitrag zu zwei weiteren SDGs</b>	Gegeben <u>SDG 3 Gesundheit und Wohlergehen</u> : Fahrradfahren wirkt sich nachweislich positiv auf die Gesundheit aus. <u>SDG 11 Nachhaltige Städte und Gemeinden</u> : Ein hoher Radverkehrsanteil wirkt sich positiv auf die Nachhaltigkeit und CO <sub>2</sub> -Bilanz einer Stadt aus und regt Städte zum Umdenken bezüglich der Gestaltung ihrer Infrastruktur an. Mit den Service-Punkten verbessern die Kommunen die Attraktivität des Radfahrens.
<b>Maximalkosten von 25 Euro/Schüler*in</b>	---